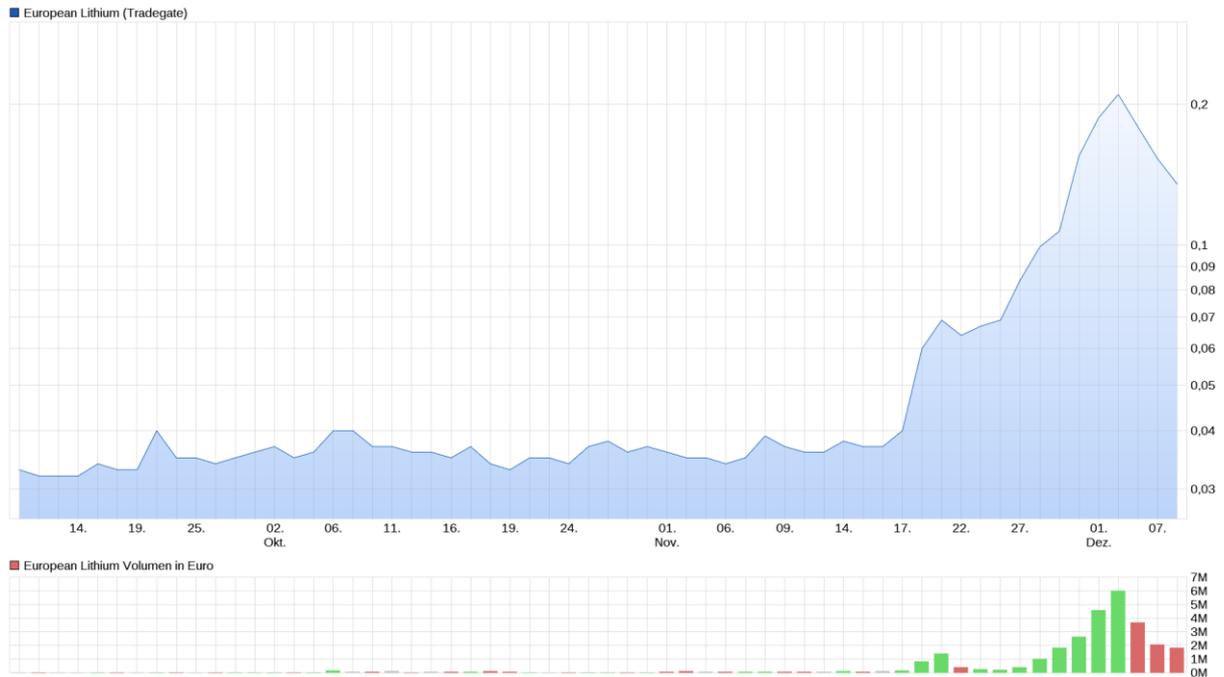


"FINEST FINANCIAL ENGINEERING"



**BRIEF ANALYSIS OF PRICE MOVEMENT /
VALUATION OF EUROPEAN LITHIUM LIMITED
(10 December 2017)**





CURRENT SITUATION:

In recent months, European Lithium Limited (ELI) shares used to trade within a narrow price range between €0.03 and €0.04 and consolidated trading volumes remained regularly below €100,000 on all European stock exchanges. Since mid-November, however, prices have exploded by 600% within only few weeks (peak level) and trading volumes (€) are in the upper one-digit million range.

This has caused market capitalisation (fully diluted, including all options) to soar from €25m to currently €100m (including capital measures).

In early 2017, the company retained the acclaimed British mining-engineering company SRK to evaluate the technical and economic viability of the Wolfsberg project and subsequently announced the results.

At present, a pre-feasibility study for the mining operation is being conducted on behalf of ELI.

Based on the geology underlying the rock formations, ELI geologists assume that the existing resources find their reflection on the other side of the mountain.

The company is also considering to formally relocate its head office to Austria.

PRICE MOVEMENT ANALYSIS:

Independently of all fundamental developments, a price increase by 600% is always an indicator of short-term corrections. In terms of chart technology, a price increase by approximately 50% may or should be considered as healthy. In the case of ELI, this would be within the €0.12 to €0.14 range.

The significant increase in trading volumes and ticket sizes is an indicator of growing interest from institutional investors.

VALUATION:

The valuation of an exploration company relies on the following key factors: the size of the resources, the production costs, and - notably - the price of the produced mineral. In contrast to most other explorers, ELI can rely on the SRK study of April 2017 for independent and robust figures; these figures - in combination with current lithium prices - allow to draw up a number of valuation scenarios.



SRK assumes a net present value (NPV) of approximately €75m (US\$94.8m) based on the following parameters:

- Lithium carbonate price of US\$10,500
- Production volume of 100 tpa at Wolfsberg
- Discount rate of 10%

Furthermore, the study contains the following additional assumptions:

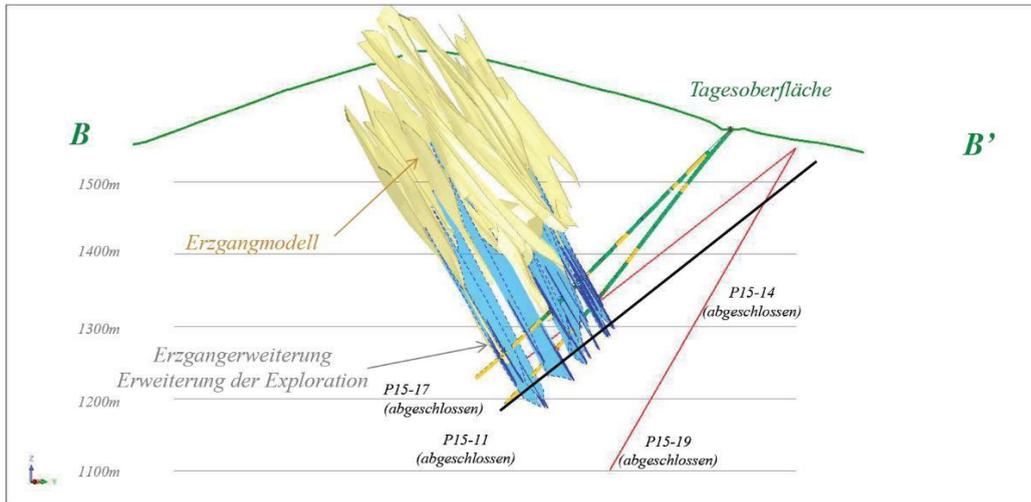
- NPV sensitivity 100% at 10% change of lithium carbonate price
- Production ramp-up potential of 11,000 tpa
- Discount rate of 8% likely to be achieved through grants etc.

This results in the following valuation scenarios:

Li2CO3 / US\$	10500	11500	12500	13500	14500	15500
Production / tpa						
7,100	94,800,000	189,600,000	284,400,000	379,200,000	474,000,000	568,800,000
8,000	106,816,901	213,633,803	320,450,704	427,267,606	534,084,507	640,901,408
9,000	120,169,014	240,338,028	360,507,042	480,676,056	600,845,070	721,014,085
10,000	133,521,127	267,042,254	400,563,380	534,084,507	667,605,634	801,126,761
11,000	146,873,239	293,746,479	440,619,718	587,492,958	734,366,197	881,239,437

All figures indicated in US\$; as can be seen, our scenario calculations result in an NPV between approx. €75m and €720m, based on a discount rate of 10%. If potential grants are combined with the standard discount rate of 8%, the NPV is expected to further increase by 25%, the SRK study concludes.

In the below diagram, the mine, its proposed expansion and previous exploration activities are illustrated. Due to the geology, it is not unlikely that the resources find their reflection on the back side of the mountain. Apart from the hitherto known potential, which is depicted in the above table, there is also an exploration potential of similar magnitude.



The company is currently considering a relocation of its head office to Austria. The company claims that large parts of its free float are located in Europe; and trading activities in Australia and Europe suggest that this ratio will be further shifted towards Europe in the future. Moreover, the project receives much attention and support from various political and industrial levels in Europe. Once the company is based in Austria, negotiations concerning subsidies, offtake agreements and other cooperation opportunities will be further simplified. The company promises that this step would be implemented 1:1, on a neutral basis for its shareholders.

RISKS:

We expect the results of the newly commissioned pre-feasibility study to be similar to those of the SRK study. Any delays in context with mine ramp-up are expected to remain within limits common in the industry. The biggest risk factor is the lithium price; but according to our scenario calculations and considering the production volume potential, we can already now rely on a convenient risk buffer.

Link to SRK study (27 April 2017):

http://dgwa.org/wp-content/uploads/2017/12/170427-Mine-Design_FINAL.pdf



DISCLAIMER:

Die Inhalte der DGWA Analyseberichte werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Die DGWA GmbH übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte. Ferner wird in keinster Weise das Eintreffen von jeglichen Kursprognosen / Kurszielen garantiert. Die Nutzung der Inhalte der Analysen erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers. Das Angebot richtet sich an Nutzer mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, der Schweiz oder in Österreich. Die Informationen richten sich nicht an Benutzer, die ihren Wohnsitz in anderen Staaten, als den oben genannten, haben oder aus sonstigen Gründen unter die Vorschriften anderer Staaten fallen. DGWA GmbH übernimmt keine Zusicherung und Gewähr dafür, dass sich diese Analysen oder die auf in enthaltenen Informationen in Übereinstimmung mit den Gesetzen anderer Staaten, als der Bundesrepublik Deutschland, der Schweiz oder Österreich befindet.

Gegenstand von publizierten Finanzanalysen können Aktien von Unternehmen sein, die eine geringe Marktkapitalisierung aufweisen. Gerade bei Firmen mit einer niedrigen Marktkapitalisierung müssen Anleger oft mit einer hohen Volatilität bzw. niedrigen Marktliquidität rechnen.

Gegenstand von publizierten Finanzanalysen sind Aktien, die mit großen Kursrisiken verbunden sind und deshalb für unerfahrene oder risikoaverse Anleger nicht geeignet sind. Dies gilt insbesondere für alle Over The Counter (OTC), d. h. außerhalb einer überwachten Börse oder eines geregelten Marktes oder im sog. Freiverkehr gehandelten Aktien. Ähnliches gilt für die Aktien, die an der Australischen Börse (ASX), an kanadischen Börsen (z.B. in Toronto oder Vancouver) oder am Alternative Investment Market (AIM), einem Segment der Londoner Börse, gehandelt werden. Die von uns analysierten Aktien werden häufig auf einem dieser Märkte gehandelt, bei denen es sich um Segmente der höchsten Risikoklasse handelt. Titel, die dort gehandelt werden, sind jederzeit von der Möglichkeit eines Totalverlustes, von hoher Volatilität und der Möglichkeit eingeschränkter Handelbarkeit und insbesondere Veräußerbarkeit auf Grund geringer Handelsvolumina bedroht. Hohen Kurschancen stehen gewaltige Risiken gegenüber.

Publizierte Finanzanalysen enthalten lediglich eine unverbindliche Meinungsäußerung zu den angesprochenen Anlageinstrumenten und den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments. Eine Einschätzung zur Firma, insbesondere zu Aktienkurszielen kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Alle Daten und Informationen stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung für vertrauenswürdig und zuverlässig erachtet. Trotz aller Sorgfalt bei der Erstellung der Research-Dokumente / Berichte übernimmt der Herausgeber / Autor keinerlei Haftung oder Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit der in den Berichten enthaltenen Informationen bzw. für Verluste, die sich aus eventuellen Fehlern, Auslassungen oder Ungenauigkeiten ergeben könnten. Haftungsansprüche gegen die DGWA GmbH bzw. den Autor, welche sich auf Schäden ideeller oder materieller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen entstehen, sind grundsätzlich ausgeschlossen, es sei denn es liegt vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Autors bzw. der DGWA GmbH vor. Insbesondere übernimmt die DGWA GmbH keine Garantie dafür, dass genannte Prognosen eintreffen oder Kursziele / mögliche zukünftige Firmenwerte erreicht werden. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Die DGWA GmbH übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen, Markteinschätzungen und anderweitige Informationen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung dar. Die Hintergrundinformationen, Handelsanregungen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die DGWA GmbH in ihren Analysen veröffentlicht, stellen weder ein Verkaufsangebot für die behandelten Notierungen noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Aktien, aber auch nicht von Rohstoffen, Devisen, sonstigen Wertpapieren oder strukturierten und derivativen Finanzprodukten dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber für vertrauenswürdig erachtet.

Obwohl die in den Analysen, Veröffentlichungen und Markteinschätzungen enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen und Beurteilungen. Bevor der Kunde Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Wertentwicklungen geschlossen werden. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Informationen und Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen, Vermögensberichte und Presseerklärungen des Unternehmens einzusehen.

Offenlegung der Interessen:

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß § 34b WpHG sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch – Marktmissbrauchsverordnung:

Die DGWA GmbH oder Mitarbeiter des Unternehmens können jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z. B. Long- oder Shortpositionen). Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die in den DGWA GmbH Analysen veröffentlichte Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations, Public Relations, Broker oder Investoren. Die DGWA GmbH könnte teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannter „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jede Analyse nach bestem Wissen und Gewissen sowie fachmännischen Standards erstellen, raten wir Ihnen, bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen.

IMPRINT: siehe www.dgwa.org